

INFOBRIEF

Bergheim, im Oktober 2022

Liebe Vorsitzende und Geschäftsführer*innen der Sportvereine im KSB Rhein-Erft,

unsere Gesellschaft verändert sich – und mit ihr auch der Anspruch an den Sport.

Sei es Wettkampf und Geselligkeit beim Sporttraining, der Adrenalinkick auf dem Mountainbike-Trail, oder die Stärkung der eigenen Gesundheit in der Sitzgymnastikgruppe für Hochbetagte: Die Motive Sport zu treiben sind heute individueller und vielfältiger denn je.

Für den organisierten Sport und die kommunale Sportentwicklung stellt die veränderte Sportnachfrage der Bevölkerung eine große Herausforderung dar. Der KSB als Dachorganisation des Sports im Rhein-Erft-Kreis hat es sich deshalb zur zentralen Aufgabe gemacht, alle Sportangebote und Sportstätten im Kreis zu erheben und bedarfsgerecht weiterzuentwickeln, um „Sport für alle“ in der Region garantieren zu können. Dabei vertrauen wir auf Ihre Kooperation und eine multifunktionale App, die wir eigens für dieses Zukunftsprojekt entwickeln lassen.

Sport goes digital – Per App den individuellen Anforderungen von Sportlern gerecht werden

Unter dem Titel „Sport goes digital - Neue Wege für den Sport im Rhein-Erft-Kreis“ ist der KSB im Januar in ein zukunftsträchtiges Großprojekt gestartet. Neue Bewegungsangebote im Kreis schaffen und die Profile der Sportvereine stärken sind die erklärten Kernziele. Herzstück des Projekts ist die Entwicklung einer App, die die weitgefächerten Sportangebote im informellen wie organisierten Freizeit- und Breitensport bündeln und Sportinteressierten Orientierung geben soll, was auf Kreisebene sportlich alles möglich ist.

Mehrwert für den Sportverein

Nicht nur Sportler*innen werden von dem geplanten digitalen Servicetool profitieren. Ihnen als Verein und Sportanbieter eröffnet sich durch die App künftig die Möglichkeit, Ihr Sportangebot auf unkomplizierte Weise einer breiten Zielgruppe zu präsentieren, neue Mitglieder zu gewinnen und sich als Verein zu positionieren. Durch die gesteigerte digitale Präsenz werden Sie nicht nur unserer nachwachsenden Generation – mittlerweile allesamt digital natives – den Zugang zum Vereinssport erleichtern, die angedachte interaktive Benutzeroberfläche liefert Ihnen direktes Feedback und Anregungen, die dabei helfen können, auch in Zukunft auf dem Sportmarkt weiter konkurrenzfähig zu bleiben.

Zehn Sportvereine für Projektmitarbeit gesucht

Spätestens die COVID-19 Pandemie hat uns allen gezeigt: Die Zukunft des Vereinssports steht auf wackeligen Beinen. Es liegt an uns, Sportverbänden wie Vereinen, innovative Sportangebote zu entwickeln, die den veränderten Bedürfnissen unserer Gesellschaft gerecht werden. Diese neuen Wege des Sports will der KSB gemeinsam mit seinen Mitgliedsvereinen gehen. Beratungen zu neuen Sportarten sowie mögliche Umgestaltungen der Sportanlagen für entsprechende neue Angebote stehen deshalb ebenfalls auf der Agenda des „Sport goes digital“ Projekts. Hierfür suchen wir zehn interessierte Sportvereine im Kreis, die in den nächsten drei Jahren intensiv an unserem gemeinsamen Projekt mitwirken wollen.

Um eine hochwertige und umfassende Sport-Network-App auf die Beine stellen zu können, ist das Engagement aller Vereine gefragt. Der KSB ruft deshalb alle gemeinnützigen Sportvereine im Rhein-Erft-Kreis als unsere Mitglieder dazu auf, an der im Frühjahr stattfindenden Umfrage zum Vereinsangebot, sowie den Schulungsveranstaltungen im Laufe des Projekts teilzunehmen. Denn nur gemeinsam können wir die Vereinslandschaft und somit auch Infrastruktur unseres Kreises nachhaltig erfolgreich stärken.

Für weitere Informationen zur Vereinsumfrage und Projektmitarbeit steht Ihnen gerne unser Mitarbeiter, Herr Lamertz (Tel.: 02271 43058 / Email: stefan-lamertz@ksb-rhein-erft.de), zur Verfügung.